

Abteilung/FB	Datum	Status
Fachbereich 21	08.11.2017	öffentlich

Az: 21-02 B-Plan Nr. 118 „Branterei“

Beratungsfolge:**Sitzungsdatum:**

Ausschuss für Planung, Bauen und Umwelt	23.11.2017	zur Empfehlung
Verwaltungsausschuss	05.12.2017	zur Empfehlung
Rat	14.12.2017	zum Beschluss

**Neuaufstellung des Bebauungsplans Nr. 118 „Branterei“
Ergebnis aus der Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger
öffentlicher Belange im Verfahren gem. § 4 (2) Baugesetzbuch (BauGB)
und der durchgeführten öffentlichen Auslegung gem. §§ 3 (2) und 4 (3)
BauGB
Satzungsbeschluss gem. § 10 (1) BauGB**

Beschlussvorschlag:

Zu 1: Die Stellungnahmen und Hinweise gem. §§ 4 (2) und § 3 (2) BauGB werden wie in der beigefügten Tabelle ersichtlich abgewogen.

Zu 2: Aufgrund der §§ 1 (3) und 10 BauGB in der Fassung vom 23.09.2004 (BGBl. I, S. 2414), zuletzt geändert durch das Gesetz zur Umsetzung der Richtlinie 2014/52/EU im Städtebaurecht und zur Stärkung des neuen Zusammenhaltes in der Stadt vom 13.05.2017, beschließt der Rat der Stadt Schortens die Neuaufstellung des Bebauungsplans Nr. 118 „Branterei“ sowie die Begründung nebst Umweltbericht als Satzung.

Mit Inkrafttreten des Bebauungsplanes Nr. 118 „Branterei“ treten die in das Plangebiet einbezogenen Teile des zurzeit rechtskräftigen Bebauungsplanes Nr. 35 „Gewerbegebiet Heidmühle“ außer Kraft.

Begründung:

In der Zeit vom 14.08.2017 – 13.09.2017 wurde den Trägern öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB und den nachbarlichen Gemeinden gem. § 2 Abs. 2 BauGB die Möglichkeit zur Stellungnahme gegeben. Gleichzeitig fand die öffentliche Bekanntmachung statt.

Die vorbereiteten Abwägungsvorschläge zu den eingegangenen Anregungen und Stellungnahmen sind dieser Sitzungsvorlage als Anlage beigefügt.

Sollte den vorbereiteten Abwägungsvorschlägen zugestimmt werden, könnte der Bebauungsplan mit Begründung und Umweltbericht als Satzung beschlossen werden.

Finanzielle Auswirkungen:

entfällt

Controlling-Vermerk:

./.

Anlagenverzeichnis:

Abwägungsvorschläge B-Plan Nr. 118 und 4. FNP-Änderung

Begründung

Planvorentwurf

Umweltbericht TOP 7 und 8

Sachbearbeiter

Fachbereichsleiter

Bürgermeister